



Zuletzt aktualisiert: 30.01.2010 um 18:19 Uhr ([Kommentare](#))

## Alpenstadt 2010: Ein Jahr der Projekte

Bad Aussee wurde als zweite österreichische Stadt nach Villach zur "Alpenstadt 2010" gekürt. Klingt nett, aber niemand weiß genau, was der Titel eigentlich bedeutet. Versuch einer Erklärung.



Foto © Christian Huemer Unter der Ortstafel ist jetzt ein grünes Schild "Alpenstadt 2010" zu finden

Am Mittelpunkt Österreichs gibt es Grund zu feiern: Wir sind Alpenstadt. Das Ausfüllen des 13-seitigen Bewerbungsbogens hat sich ausgezahlt. Vier Sachen wurden darin abgefragt: die statistischen Grundlagen, der Bezug zu den Alpen und das Leitmotiv, geplante Projekte und die Zustimmungserklärung der Stadt. Langer Rede, kurzer Sinn: Es gibt Grund zu feiern. Nämlich einen großen Titel, von dem niemand genau weiß, was er eigentlich bedeutet. Außer, dass unter der Ortstafel nun ein grünes Schild "Alpenstadt 2010" prangt.

Fangen wir einmal so an: Der Verein Alpenstadt des Jahres ist ein Zusammenschluss von Alpenstädten, die den Titel bereits einmal verliehen bekommen haben. Bad Aussee ist die 13. Stadt, die den Titel erhält und die zweite in Österreich. 1997 hatte Villach bereits die Ehre.

Grundsätzlich geht es darum, nachhaltige Modelle zu entwickeln, welche die Naturlandschaft der Alpen, die wirtschaftliche Tätigkeit und das städtische Leben in Einklang bringen. Große Herausforderungen, denen man aber frohen Mutes und voller Motivation gegenübertritt. Bestes Beispiel dafür ist Toni Frick, Mitglied des Teams, das alle Projekte in der Alpenstadt 2010 initiiert und betreut. "Zuerst einmal sind wir wahnsinnig stolz. Jetzt geht es aber an die Arbeit. Damit wir soviel wie möglich in dem einen Jahr umsetzen können."

## Fünf Ziele

Fünf Ziele stehen im Mittelpunkt des Jahres. Es gilt das Alpenbewusstsein zu stärken. Die Bevölkerung zu beteiligen, die Brücken zur Region zu festigen, die Zukunft nachhaltig zu gestalten und die Zusammenarbeit mit anderen Städten auszubauen. Frick: "Wir legen vor allem Wert darauf, dass die Jugend die Möglichkeit hat, sich an Projekten zu beteiligen und Ideen einzubringen." So soll es Unterrichtsstunden für Dialekt, ein Architekturprojekt und eine regionale Berufsberatung geben. Aber nicht nur der Jugend wird etwas geboten, so wird es vor allem für die Kulturfreunde viele interessante Programmpunkte wie ein Volksmusikseminar im Kammerhofmuseeum, eine Trachtensymposium und eine "Messe der neuen Ideen" geben. Hier sollen die Bereiche Landwirtschaft, Tourismus und Wirtschaft im Vordergrund stehen. Toni Frick: "Wir haben wirklich viele tolle Sachen im Sinn. Einmal schauen, was wir in dem Jahr alles umsetzen werden. Wir alle gehen jedenfalls voll motiviert an die Sache heran."

## CARMEN OSTER

[Google-Anzeigen](#)

- [Alpen Wandern](#)

Auftanken bei einem Alpen-Urlaub & tolle Aktiv-Möglichkeiten erleben!

[Alpen-Guide.de/alpen-urlaub](http://Alpen-Guide.de/alpen-urlaub)

- [Lechtaler Alpen](#)

Ein Stück atemberaubender Natur. Infos und Reiseangebote Hier!

### Fahrspass ohne Grenzen



Zum Aussteigen fast zu schade!  
Erleben Sie das Gefühl von Freiheit  
in neuen Dimensionen.

### Wachau für Genießer



4 Tage im UNESCO Weltkulturerbe  
Wachau inkl. Weinseminar ab €320,-  
p.P.

## Fakten

**Von 12. bis 14. Februar** finden die Eröffnungsveranstaltungen mit den Delegierten der Alpenstädte statt.

**Am 31. März** wird um 19 Uhr im Kurhaus Bad Aussee der Bildband "Faszination Alpengarten - Ausseer Blumenparadies" von Herbert Pirker vorgestellt. Es gibt auch eine Diashow. Die musikalische Untermalung übernimmt die "Ausseer BradlmuSi".

**Im Ausseer Alpengarten** wird am 3. Juni im Rahmen des Alpengartenfestes das Buch "Via alpina Totes Gebirge - Natur und Kultur im Steirischen Salzkammergut" präsentiert.

**Von 11. bis 13. Juni** feiert das Ausseerland bei der "Trachtenbiennale" seine lebendige Tracht als Kontrapunkt zu Wiesn-Dirndl und Pseudo-Lederhosen.

**Alle Jahre wieder** tanzt das Wiener Staatsopernballett in Bad Aussee. Heuer steht die Aufführung unter dem Motto "Tanzalpin von Nizza bis Wien".

**Von 8. bis 12. September** finden sie "Ausseer Musikantentage" statt. Hier gibt es Volksmusik aus Aussee und den Alpenstaaten.

**Es gibt auch** einen Jugendwettbewerb in Kooperation mit dem Fernsehsender goTV zum Thema "Leben in den Alpen". Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren präsentieren ihre Ideen und Vorschläge, wie man den Lebensraum Alpen bewahren und weiterentwickeln kann. Wie neue Arbeitsplätze in der Alpenregion geschaffen werden können, ohne die Natur zu zerstören.

**Informationen zu den** Veranstaltungen und Projekten gibt es auf [www.badaussee.at](http://www.badaussee.at) unter dem Link "Alpenstadt-Infos".